

Sitzung des Fachausschusses Bau und Mobilität des Beirats Mitte vom 23. Juni 2025

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesenheit:

vom Beirat Mitte	Partei	Teilnahme
Jürgen Bunschei (BR)	GRÜNE	Ja
Anna Kreuzer (BR)		Ja
Michael Steffen (BR)	SPD	Ja
Jutta Wohlers (BR)		Ja
Henrike Adebar (BR)	LINKE	Ja
Michael Albers (SKB)		Ja
Dirk Paulmann (BR)	CDU	Entschuldigt
Peter Bollhagen (BR)	FDP	Ja
Sandor Herms Herms (SKB)	Die PARTEI	Ja

vom Ortsamt Mitte / Östliche Vorstadt	Funktion
Dominik John	Sitzungsleitung / Protokoll

Gäste	Funktion
Keine	

PROTOKOLL

Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung.....	3
1a. Sammlung und Sortierung von Bürgeranliegen.....	3
2. Bürgerantrag: Fahrradbügel: In der Runken	3
3. Piktogramme O-Weg (Fahrradfahrer)	3
4. mobil.pünktchen Kohlhöcker- und Alexanderstraße	4
5. Osterdeich: Geschwindigkeitsanpassungen	5
6. Beschlüsse und Beratungen.....	5
7. Fragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung	5
8. Verschiedenes.....	6

PROTOKOLL

1. Genehmigung der Tagesordnung

- Die Tagesordnung wird nicht genehmigt
- TOP 6 wird in der Sitzung nicht behandelt und verschoben

1a. Sammlung und Sortierung von Bürgeranliegen

- Anna Kreuzer stellt stellvertretend ein Bürgeranliegen vor
- Die Schilder in der im Eingangsbereich der Weberstraße (Einfahrt verboten, vom Ostertorsteinweg kommend) seien für Autofahrer nur schwierig erkennbar
- Im weiteren Verlauf der Straße weisen weitere Schilder (Fahrradstraße und Autos/Motorräder frei) darauf hin, dass es sich um eine Fahrradstraße handelt
- Das „Frei-Schild“ legt die Vermutung nahe, dass Autos und Motorräder hier einfahren dürften (trotz Einbahnstraßenregelung)
- Der Ausschuss unterstützt das Anliegen einer verbesserten Beschilderung
- Das Ortsamt wird an das Amt für Straßen und Verkehr herantreten und das Anliegen entsprechend platzieren

2. Bürgerantrag: Fahrradbügel: In der Runken

- In der Straße „In der Runken“ wurden in den vergangenen Wochen mehrere Poller am Fahrbahnrand entfernt
- Die Poller wurden in der Vergangenheit von den Anwohnenden zum Abschließen von Fahrrädern genutzt
- Einige Bürger stellen daher gemeinsam einen Bürgerantrag zur Aufstellung von Fahrradbügeln in der genannten Straße
- Gegenüber von Hausnummer 10 befinden sich bereits 4 Fahrradbügel, dort sollten nach Ansicht der Antragssteller weitere hinzugefügt werden
- Der Ausschuss unterstützt den Bürgerantrag und beschließt das ASV um die Aufstellung weiterer Fahrradbügel an genannter Stelle zu bitten

3. Piktogramme O-Weg (Fahrradfahrer)

- In den vergangenen Wochen wurde das Ortsamt des Öfteren auf eine Situation im Straßenverkehr im Ostertorsteinweg hingewiesen

PROTOKOLL

- Vor Hausnummer 48 (in Richtung Innenstadt fahrend) müssen Fahrradfahrende von der rechten Seite der Straße aufgrund einer baulichen Verengung über die Straßenbahnschienen in die Mitte der Straße wechseln
- Diese Engstelle führt sowohl beim MIV als auch beim Radverkehr zur Verunsicherung und stellt eine Gefahrenstelle dar
- Der Ausschuss beschließt eine entsprechende Markierung durch Piktogramme oder ähnliches, um alle Verkehrsteilnehmenden an der Stelle zu sensibilisieren
- Diese Markierung sollte ggf. auch an der Ecke Ostertorsteinweg/Contrescarpe aufgebracht werden, da die Fahrradfahrenden an dieser Stelle zurück auf den vorhandenen Fahrradweg wechseln
- Das Ortsamt wird die Forderung des Ausschusses entsprechend weiterleiten

4. mobil.punktchen Kohlhöcker- und Alexanderstraße

- In der Sitzung am 27.02.2023 hat der Ausschuss die Einrichtung von drei sog. mobil.punkten gefordert
 - Diese sollten in den Straßen: Mozartstraße/Ecke Beim Paulskloster, Kohlhöcker Straße/Ecke Rutenstraße und Alexanderstraße aufgestellt werden
- Der Ausschuss wird nun im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme erneut beteiligt
- Mobil.punkt Mozartstraße:
 - Die Einrichtung des mobil.punktes kann aufgrund der aufgrund der geringen Restfahrbahnbreite und nicht gewährleisteten Rettungssicherheit nicht erfolgen
- Mobil.punkt Alexanderstraße:
 - Einrichtung von zwei Carsharing-Stellplätzen inkl. Ladeinfrastruktur (Platzierung im Fahrbahnbereich)
 - Markierung der Stellplätze mit Sharing-Piktogramm und Flächenrandmarkierung sowie mobil.punkt-Steile
 - Einrichtung von 5 Fahrradbügeln
 - Vergrößerung der Baumscheibe
- Kohlhöckerstraße:
 - Einrichtung von drei Carsharing-Stellplätzen inkl. Ladeinfrastruktur für zwei Stellplätze (Platzierung im Fahrbahnbereich). In der Ausschusssitzung am 27.03.23 wurde eine Einrichtung von vier Carsharing-Stellplätzen befürwortet, aufgrund der Einfahrt zur Hausnummer 67 und das Freihalten der Schleppkurven für Müllfahrzeuge können nur drei Stellplätze eingerichtet werden

PROTOKOLL

- Markierung der Stellplätze mit Sharing-Piktogramm und Flächenrandmarkierung sowie mobil.punkt-Stele
- Auf die Einrichtung von Fahrradbügeln direkt am mobil.punktchen wird verzichtet, da in der Rutenstraße/Ecke Kohlhöckerstraße Fahrradbügel durch das ASV geplant sind (Umsetzung 3.Quartal 2025)
- Der Ausschuss nimmt die Einrichtung der benannten mobil.punkte zur Kenntnis

5. Osterdeich: Geschwindigkeitsanpassungen

- Das ASV hat eine schalltechnische Untersuchung des Osterdeichs (Mitte bis Hemelingen) durchgeführt
- Zusätzlich dazu erlaubt die Novellierung der Straßenverkehrsordnung Lückenschlüsse zwischen bestehenden Tempo 30 Abschnitten durchzuführen
- Als Ergebnis daraus ergibt sich eine Erweiterung des Tempo 30 am Osterdeich (teilweise nur nachts)
- Im Stadtteil Mitte würde dies zu folgenden Änderungen führen:
 - Zwischen Tiefer und Sielpfad: Tempo 30 zwischen 22:00 und 06:00 Uhr
 - Zwischen Sielpfad und Sielwall: Dauerhaft Tempo 30
- In den Stadtteilen Östliche Vorstadt und Hemelingen erfolgt die Tempo 30 Regelung wechselnd dauerhaft und nur nachts (zwischen 22:00 und 06:00 Uhr)
- Der Fachausschuss Bau & Mobilität nimmt die Einführung des Tempo 30 nachts zur Kenntnis
- Dennoch fordert der Beirat weiterhin eine dauerhaft einheitliche Tempo 30 Regelung über den gesamten Osterdeich zwischen Tiefer und Föhrenstraße
- Im Zuge der Anhörung fordert der Ausschuss außerdem weitere Querungshilfen am Osterdeich (insb. zwischen Sielwall und Tiefer)
- Solange die geplante Ampelanlage nicht in Betrieb genommen werden kann, sollte eine Baustellenbedarfsampel eingesetzt werden

6. Beschlüsse und Beratungen

- Der Tagesordnungspunkt wurde ausgesetzt

7. Fragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung

- Keine Anmerkungen

PROTOKOLL

8. Verschiedenes

- Erneute Nachfrage aus dem Ausschuss bzgl. des Goetheplatz
- Der Ausschuss diskutiert eine grundsätzliche Neuordnung des Goetheplatzes und der anliegenden Verkehrswege
- Hierfür (Planung und ggf. Umsetzung) würden ggf. auch Mittel des Beirates aus dem Stadtteilbudget zur Verfügung gestellt werden

Vorsitz

Dominik John

Sprecher:in Fachausschuss

Anna Kreuzer

Protokoll

Dominik John